

Medienmitteilung 6. Februar 2017 / hac

Spital Emmental: Ambulanz auch in Kirchberg

Der Rettungsdienst des Spitals Emmental rückt seit 1. Februar auch ab Kirchberg aus. Er ist dadurch schneller bei Notfall-Patienten aus dem unteren Emmental.

Die Ambulanz ist im Feuerwehrmagazin Kirchberg untergebracht. Die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst des Spitals Emmental wurde durch die Feuerwehr und die Gemeinde Kirchberg ermöglicht. Technisch gesehen handelt es sich um einen Warteraum, also um einen nicht ständig besetzten Stützpunkt. Seine Inanspruchnahme wird je nach Anzahl der Einsätze und momentanen Einsatzorte geplant. Ein solcher Warteraum wird bereits seit einigen Jahren erfolgreich in Grünenmatt genutzt.

Durch den zusätzlichen Warteraum kann die Zeit bis zum Eintreffen der Ambulanz beim Patienten verkürzt werden. Hauptstützpunkte sind nach wie vor die beiden Spitalstandorte Burgdorf und Langnau. Die Ambulanzteams werden über die Notrufzentrale 144 in Bern alarmiert.

Bildlegende:

Startet neu auch in Kirchberg: Der Rettungsdienst des Spitals Emmental. ([Foto](#): zvg)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

René Jaussi, Leiter Rettungsdienst und Notfallpflege, 034 421 22 55 (erreichbar am 6. Februar von 13 bis 15 Uhr)